

## XII.

Des Raths zu Zeitz / Verschreibung  
über 100 Fl. mit 5. Fl. Zins / solchen mit  
1. Fl. Quartaliter ins Hospital St.  
Crucis zu erlegen. 1541.

**W**ir Bürgermeister und geschworne  
Rathsmanne aller dreyer Räte der  
Stadt Zeitz, für uns und alle unsere Nachkom-  
men thun kund, und gegen allermenniglichen  
bekennen, daß wir auf heute dato von den Ers-  
barn und Aichtbarn Johann Weilicker Schöf-  
fern und Bürgern allhier, hundert Gilden  
Haupt Summa guter Landes Wehr, davon  
wir jährlichen und zu ewigen Zeiten fünff Gül-  
den den armen Leuten ins Hospital zum heilich-  
gen Creuze für der Stadt allhier gelegen, rei-  
chen sollen, empfahen, sagen ihn auch derer  
hiermit quitt ledig und loß, gereden und gelos-  
ben zu Folge dem Vertrauen, den berürter  
Weilicker in uns stellet, das wir und unsere  
Nachkommen ewiglichen im Jahr alle Qua-  
tembr. einen Gilden den armen gedachtes  
Hospital, den sie allezeit den Frentag zuvor auf  
den Rathhause holen sollen, und auf den Dono-  
nerstag einer ieden Reichfasten zu einen gemeis-  
nen

nen